

Bis **30.11.**
Schweizer **Krankenversicherung wechseln**

Bis **31.12.** Steuern sparen und **bis 2000 €**
vom Finanzamt zurückholen



Grenzgaenger-Team (v.l.n.r.) Zeynep Özay,
Konstantin Häring, Olga Kaltenbacher, Egon Traub,
Vera Häring-Traub, Heidi Kropf,

1. Krankenversicherung – Krankenversicherung wechseln oder nicht ?

Beim **gesetzlichen Grenzgängermodell** lassen die wichtigsten Anbieter, HELSANA, SWICA u. SYMPANY die gesetzlichen Grenzgängertarife (KVG) für 2016 weitestgehend unverändert. Daher besteht für in diesen KVG-Tarifen versicherte Grenzgänger kein Handlungsbedarf. Es sei denn, Sie möchten Zusatzleistungen wie Heilpraktiker, Fitness-Center, Brille, Privatarzt, etc. einschließen. Wer jedoch noch bei einem teuren Anbieter, wie CSS, SANITAS, GROUPE MUTUEL, SWICA (Alttarif), etc. versichert ist, zahlt dort zwischen 200-400 CHF/Monat mehr (!) und solte unbedingt wechseln.

Beim **privaten Grenzgängermodell** schloss SYMPANY den Privattarif Mondial zum 31.12.14 für den Neuzugang, da man dort – nach 12 Jahren – der Meinung ist, dass dieser Tarif nicht den gesetzlichen Vorgaben des deutschen Sozialrechts (SGB) entspricht. Seit Monaten kursiert das Gerücht, dass Sympany mit höchsten Gremien in der Schweiz in Verhandlung ist, ob und wie die bestehenden Verträge in den gesetzlichen KVG-Tarif Euroline umgeteilt werden können. Das Thema ist komplex.

Für Personen, die in 2016 51,56 und 61 Jahre alt werden ergeben sich zum 1.1.16 teilweise massive Beitragserhöhungen. Hier muss man genau prüfen, welche Möglichkeiten jeder einzelne hat. Schicken Sie uns dazu Kopien Ihrer 2016er Sympany-Police, sowie die Police Ihrer deutschen Zusatzversicherung per PDF/Fax zu. **Wir prüfen das und informieren Sie unverbindlich.**

Auch wer in 2016 26, 31,36, 41 oder 46 Jahre alt wird, für den erhöhen sich die Beiträge nur eben nicht so dramatisch.

Seit 2014 bietet auch die SWICA den Privattarif Mondial an. Die Beiträge bleiben 2016 weitgehend stabil. Inwiefern der SWICA Mondial dem deutschen Sozialgesetzbuch (SGB) entspricht bleibt abzuwarten, auch hier gibt es wohl Abklärungen mit den höchsten deutschen Gremien. Versicherte im Tarif Mondial sollten auch **unbedingt die Pflegepflichtversicherung ergänzen**. Das ist seit ein paar Jahren sogar Pflicht.

Egal welchen CH-Tarif Sie versichert haben: Wer keine deutsche Zusatzversicherung für Zahn, Pflege und Krankenhaus hat, sollte sich unbedingt von uns Vorschläge berechnen lassen.

Gerne überprüfen wir auch Ihre bestehenden Verträge, ob ggf. Optimierungen vorgenommen werden können!

Wer in einer **privaten deutschen Krankenversicherung** (PKV) versichert ist, sollte im November auf seine Post achten. Bei einigen Unternehmen bleiben die Beiträge stabil. Ein paar Ausreißer werden die Beiträge aber in 2016 (spätestens oder nochmals in 2017) massiv erhöhen! Ein Wechsel zu einer anderen PKV lohnt nur in wenigen Fällen. Einen Wechsel ins private Grenzgängermodell wäre in bestimmten Fällen eine gute Alternative. Wer gar ins gesetzliche Grenzgängermodell wechseln möchte hat nur mit Zustimmung der Schweizer Behörde eine Chance. Hierbei gibt es gewisse Regeln zu beachten. Ausser bei Heirat, Scheidung, Geburt eines Kindes stehen die Chancen für einen Wechsel des Systems in den meisten Kantonen eher schlecht. Die höchstrichterliche Entscheidung vom März 2015, dass die in den Kantonen BS, BL, AG früher gängige Praxis der stillschweigenden Befreiung rechtsungültig ist, bietet Personen in diesen Kanton die Möglichkeit zur Überprüfung und im Optimalfall dann zum Wechsel ins KVG-Modell. Wir können Ihnen dabei helfen und Tipps für die Verhandlung mit der CH-Behörde geben.

Fordern Sie Berechnungen von uns an, damit Sie reagieren können, wenn Sie im November die Beitragserhöhung erhalten. Fallen Sie auf keinen Fall auf die neue Masche der „Tarifoptimierer“ herein, die von Ihnen für die Ersparnis bis zu 10 Monatsbeiträge kassieren und Sie meistens in leistungsschwächere Tarife oder Tarife mit extremer Selbstbeteiligung umstellen wollen. (Es ist einfach logisch, dass ich eine Mercedes-S-Klasse nicht zum Preis eines Dacia erhalte!) Wir beraten nach wie vor kostenlos und unverbindlich.

Bei der **gesetzlichen deutschen Krankenversicherung** (GKV) steigt der Höchstbeitrag in 2016 auf über 730 €/Monat, da der Beitrag (inkl. Pflege) ca. 17% des Bruttolohns beträgt. Die GKV scheidet grundsätzlich aus, bzw. ist lediglich für Personen mit geringem Verdienst eine Alternative.

Kündigungsmöglichkeiten

Wer die Krankenkasse wechseln möchte, **muss die Schweizer Krankenkasse bis zum 30.11. (auf den 31.12.)** – und unbedingt per Einschreiben - **gekündigt haben**. Die Kündigungsmöglichkeit gilt nur für den Basistarif. Die Zusatztarife (VVG) sind nur dann kündbar, wenn sich der Beitrag ab 1.1. erhöht. Kontaktieren Sie uns umgehend, damit wir Ihnen dann die Antragsformulare für die neue, günstigere Krankenversicherung zusenden, oder vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Wir benötigen für den Abschluss unbedingt eine Kopie der bisherigen Versicherungspolice 2015, sowie des Grenzgängerausweises oder des B-/L-/C-Ausweises für Aufenthaltler mit Wohnort Schweiz..

Da jeder Fall auch unterschiedlich und sehr individuell (Mehrjahresverträge?) sein kann, **sollten Sie im Einzelfall bei uns anfragen**.

Rückkehr in die deutsche GKV

Aus einem gesetzlichen (KVG) Grenzgänger-Tarif können Sie später wieder in die deutsche gesetzliche Krankenversicherung zurückkehren. Vom privaten Grenzgängermodell (VVG Mondial) oder einer deutschen PKV kann man nur unter ganz bestimmten Voraussetzungen – vor dem 55. Geburtstag - wieder in die deutsche GKV zurückkehren. Leider werden vielen Kunden heute von zahlreichen Versicherungsvermittlern und Maklern immer noch echte Märchen erzählt ! Das kann dann später gravierende Folgen haben und die Rückkehr in die GKV womöglich verhindern.

Schweizer Krankenversicherung für Aufenthaltler mit Wohnort Schweiz

Da die Beiträge im Schnitt um ca. 2% bei allen Kassen erhöht werden, gibt es nur vereinzelt Handlungsbedarf. Bei ein paar wenigen Versicherern und bei bestimmten Altersgruppen fallen die Erhöhungen jedoch extrem aus. Da lohnt sich dann durchaus wieder ein Vergleich. Wer unbedingt in Deutschland ambulant zum Arzt gehen können möchte, der muss darauf achten, dass das auch mitversichert ist. (Mit der alleinigen Basisversicherung ist das nicht möglich.) **Die Schweizer Basisversicherung muss auch bis zum 30.11. beim CH-Versicherer (zum 31.12.) gekündigt sein.** Das Sonderkündigungsrecht für VVG-Zusatztarife gilt nur dann, wenn sich der Beitrag für 2016 erhöht.

Faxen Sie uns Ihre neue Krankenversicherungspolice 2016 zur Prüfung zu !

Ihre neue Police 2016 erhielten Sie im Oktober. Wenn Sie ergänzend noch den beigefügten Fragenbogen schicken,
erhalten Sie Alternativberechnungen mit Einsparpotential für Ihre Krankenversicherung.

2. Holen Sie sich **bis 2000 € vom Finanzamt zurück!**

Wenn Sie als Grenzgänger/in in 2015 noch einen Altersvorsorgevertrag im Rahmen einer Direktversicherung (**3. Säule**) abschließen, können Sie bis zu 4.704 € in Ihre eigene Altersvorsorge investieren und erhalten vom Finanzamt bis zu 42% - bis zu 2000 € - bei der nächsten Steuererklärung zurück.

Egal ob Sie nur 500 oder 1000 € oder die maximalen 4.704 € einzahlen, Sie zahlen für den eingezahlten Betrag **keine Steuern!**

Die Auszahlung kann als **lebenslange Rente** oder als **Kapitalzahlung** erfolgen.

Wer z.B. 1000 € im Jahr in so einen Vorsorgevertrag einzahlt und einen persönlichen Spitzensteuersatz von 42% hat, zahlt selbst nur ca. 580 €, da die restlichen ca. 420 € vom Finanzamt durch die Steuererstattung in 2016 (und dann auch in den Folgejahren) wieder zurückkommen. Obwohl Sie selbst nur 580 € einzahlen, werden Ihrer Altersvorsorge Jahr für Jahr volle 1000 € gutgeschrieben! Die Renditen sind daher für solche steuerlich geförderten Altersvorsorgevarianten besonders hoch!

Auch erwirtschaften die namhaften und führenden deutschen Versicherer immer noch Gesamtverzinsungen (inkl. Überschussanteile) von bis zu 3,9 % (2015). Durch Überschüsse und massive Steuerersparnis ist die Gesamtverzinsung sogar noch deutlich höher – kann bis zu 9 % betragen.

Kennen Sie ein Bankprodukt, das auch nur annähernd eine solche Rendite erwirtschaftet? Es gibt auch keines!

Wenn Sie Ihren Altersvorsorgevertrag **noch in 2015 beginnen**, erhalten Sie im Frühjahr schon Ihre Steuererstattung zurück.

Einzigste Voraussetzung, damit Sie als Grenzgänger (in der Schweiz) über eine solche Direktversicherung in Deutschland erheblich Steuern sparen können, ist, dass Ihr Schweizer Arbeitgeber als Versicherungsnehmer unterschreibt.

Den Schweizer Arbeitgeber kostet das natürlich nichts – weder Geld, noch administrativen Aufwand!

Novartis, Roche, die Schweizer Bahn, HolidayCheck AG, Strellson/Holy Fashion Group, ABB, IKEA, Cilag AG (Johnson & Johnson), Spital Thurgau AG, Allianz Suisse, General Dynamic, der Kanton Schaffhausen (ohne Spitäler), viele Kliniken u. zahlreiche kleinere und auch behördliche Arbeitgeber unterstützen ihre deutschen Grenzgänger durch die Übernahme der Versicherungsnehmereigenschaft. **Im Falle eines Wechsels des Arbeitsplatzes kann der Vertrag** entweder als Direktversicherung über den deutschen Arbeitgeber oder als Privatarif **weitergeführt werden**.

Sollte der CH-Arbeitgeber tatsächlich nicht als Versicherungsnehmer unterschreiben und fungieren, dann können Sie (siehe 2.2.) **als Alternative eine Basis-/Rürup-Rente als 3. Säule abschließen**. Der Beitrag kann dann sogar höher sein, und ist zu 80% steuerlich absetzbar. Auch das ist höchst interessant, weil die steuerliche Absetzbarkeit jährlich um 2% ansteigt und man freiwillige Zuzahlungen leisten kann, so wie man es kann. Interessant ist das auch für die spätere Pensionskassenauszahlung (somit auch höchst interessant für angehende Pensionäre!), da man dann davon einen Teil auch mit voller steuerlicher Absetzbarkeit in die Basis-/Rürup-Rente einzahlen könnte. Nachteil der Basis-/Rürup-Rente ist einzig, dass man sich diese später nur als lebenslange Rente (und nicht als Kapitalzahlung) auszahlen lassen kann. Aber als Altersvorsorge ideal.

Keine private Altersvorsorge aufzubauen, den Kopf in den Sand zu stecken und abzuwarten.... Ist die schlechteste Lösung!

2.1. Auch Aufenthalter mit B-/C-Ausweis können durch die 3. Säule in der Schweiz erheblich Steuern sparen.

Wer in der Schweiz wohnt und steuerpflichtig ist, kann dort die 3. Säule abschließen und bis zu 6768 CHF (im Jahr 2015) einzahlen und von der Steuer absetzen! Fordern Sie auch dazu Berechnungen von uns an.

2.2. Rürup-/Basis-Rente Mit der Rürup-/Basis-Rente können Sie als Grenzgänger eine private Altersvorsorge aufbauen, bei der Sie die Beiträge von der Steuer absetzen können. Bei Rürup-Basis-Rente ist keine Zustimmung des CH-Arbeitgebers erforderlich. In 2015 können 80% der Beiträge (in 2016 dann 82%) von der Steuer abgesetzt werden. Auch hier kann die Steuerersparnis mehrere Tausend Euro im Jahr betragen. Auch die Rürup-/Basis-Rente ist „**HartzIV-sicher**“. Die Beiträge können zwischen 500 und 22.172 (44.344) Euro im Jahr liegen.

2.3. Privat-Rente Wer keine staatlich geförderte Rentenversicherung abschließen möchte, oder die Grenzen bei den vorgenannten Möglichkeiten schon ausgeschöpft hat, der kann bei der Privat-Rente die Rentenhöhe, den Rentenbeginn, die Beitragshöhe selbst bestimmen. Auch eine Kapitalauszahlung ist möglich. Der Ertrag muß zwar auch hier im Rentenalter versteuert werden, wer sich aber eine lebenslange Rente auszahlen lässt, versteuert diese nur mit dem Ertragsanteil, was kaum ins Gewicht fällt. Es fällt auch **keine Abgeltungssteuer** an.

2.4. Riester-Rente Die staatlichen Zulagen aus der Riester-Rente erhalten Grenzgänger nur dann, wenn der Vertrag vor 1.1.2010 bestand!

Starten Sie noch in 2015 mit Ihrer privaten Altersvorsorge!

Warum ist die private Altersvorsorge ein unbedingtes Muss? Auch das Schweizer Rentensystem geriet durch die Euro- und Wirtschaftskrise in Schieflage. Immer weniger Beitragszahler schwächen das CH-Rentensystem. Zuwanderung ist für die Schweiz zwingend notwendig. Das verkennen einige rechtsdenkende Polemiker in der Schweiz völlig. (Siehe Presse- u. TV-Veröffentlichungen. Ein Anheben der Altersgrenze für den Rentenbeginn auf 66-67 Jahre ist auch in CH unumgänglich.) Die Pensionskassen erwirtschaften kaum noch Renditen (aktuell 0,5 - 1,5%), da der Kapitalmarkt durch niedrige Zinsen keine Möglichkeiten bietet. Fachleute warnen schon seit Jahren vor dem Dahinschmelzen der Pensionskassenverzinsungen. Hinzu kommt, dass die heutige Generation im Alter nicht von der gesetzlichen Rente leben können! Weder in der Schweiz – noch in Deutschland! Private Vorsorge (private Rentenversicherungen) ist unerlässlich. Jeder (junge) Mensch muss sich so früh wie möglich um die eigene Altersvorsorge kümmern. Selbst die Deutsche Rentenversicherung (DRV) rät jungen Menschen mindestens 10% ihres Einkommens in die eigene private Altersvorsorge zu investieren, um auch im Alter über ein ausreichendes Rentnereinkommen zu verfügen! Die DRV muss es wissen, denn sie weiß genau, dass die heutigen Rentner seit Jahren nur durch jährlich 60-80 Mrd. Steuerzuschüsse überhaupt die heutige Rentenhöhe erreichen können. (Wissenschaftler u. Verfassungsrechtler bezweifeln gar, dass junge Beitragszahler nicht mal die eingezahlten Beiträge erwarten können!

Ohne Privatvorsorge kann der Lebensstandard im Alter nicht gehalten werden. Handeln Sie jetzt!

Wichtig für angehenden Pensionäre und Rentner! Wenn Sie in nächster Zeit Ihre Pensionskasse aus der Schweiz ausbezahlt bekommen, stehen Sie vor der Entscheidung was Sie mit dem Geld machen. Entweder eine lebenslange Rente, oder das Kapital auszahlen lassen. Das Finanzamt hält da natürlich die Hand auf! Wenn Sie also innerhalb bestimmter Fristen (ab Auszahlung) einen Teil Ihrer Pensionskassenauszahlung in eine Basis-Rürup-Rente investieren, dann können Sie vom eingezahlten Betrag 80% in 2015, bzw. 82% in 2016 von der Steuer absetzen. Der absetzbare Betrag erhöht sich jedes Jahr um 2%. Es lohnt sich also durchaus einen Teilbetrag in eine Basis-Rürup-Rente zu investieren, denn durch die hohe Steuerersparnis erhöht sich die Rendite ganz erheblich. Eine Bankanlage bietet ja nun wirklich keine Alternative. Zinssätze von unter einem Prozent pro Jahr sind bei Banken für Tages- und Termingelder nach wie vor die Regel. Selbst Anbieter, die darüber liegen, bieten Ihren Sparern häufig gerade einmal einen Ausgleich der derzeitigen Inflationsrate – wenn überhaupt! **Wir erstellen Ihnen gerne Berechnungen.**

3. Warum wird die Pflegevorsorge immer wichtiger ?

Die demografische Entwicklung in Deutschland, sowie die zu wenigen Pflegekräfte lassen für die Zukunft Schlimmes erahnen. In 2014/2015 wurden in Südkorea und den Philippinen Pflegekräfte angeworben, um den Mangel an Pflegekräften etwas auszugleichen. Zu spät und zu zögerlich ging die Politik dieses Thema an. Wenn aus diesen Ländern in einem ersten Schritt 1000 Pflegekräfte angeworben werden, schließt das noch lange nicht die enorme Lücke von vielen zigtausend fehlenden Arbeitnehmern in diesem Bereich.

Wer heute nicht selbst für die eigene Pflege vorsorgt, der schiebt dieses Problem auf seine Kinder.

Ein geplantes Erbe ist dann schnell verloren, weil es für die Pflegeleistung „flüssig“ gemacht wird. Die Sozialämter holen sich bei Eltern, Kindern, Ehepartnern die verauslagten Kosten.

Eine **Pflegezusatzversicherung sollte man unbedingt so früh wie möglich abschließen**. In jungen Jahren ist der Beitrag wesentlich günstiger und man zahlt bis zum möglichen Pflegefall definitiv weniger ein, als wenn jemand erst mit 65 Jahren eine Pflegezusatzversicherung abschließt.

Und man sollte sie abschließen, bevor bestimmte Krankheitsdiagnosen vorliegen ist es nicht mehr möglich ist!

Der so genannte **Pflege-Bahr** (Förderpflege) ist eine **staatlich geförderte Pflegezusatzversicherung**, und bietet einen monatlichen Zuschuss von 5 € vom Staat. Doch auch das reicht nicht aus und ist kein Vergleich zu einer richtigen leistungsstarken Pflegezusatzversicherung.

✂ ----- Fax 07531- 92 88 83 ----- GA 11-2015

Info-Gutschein...ausfüllen und abschicken oder faxen !

Ja, ich bin an einer unverbindlichen Information über das wichtige Thema interessiert:

Über ausgewählte – kompetente – Vermittler stehen wir Ihnen bei Bedarf auch in Ihrer Nähe (auch im Falle eines Umzugs in der Schweiz) zur Verfügung!

- Schicken Sie mir ausführliches Infomaterial zu folgenden Themen
- Rufen Sie mich wegen einer Terminvereinbarung an. Meine Tel. Nr. lautet: _____
- Krankenversicherung für Aufenthalter - Wohnort Schweiz** (bitte Angabe des CH-Wohnorts)
- ich interessiere mich als Aufenthalter für ein Angebot zu folgenden Versicherungen in der Schweiz :**
 - 3. Säule Steuerbegünstigte Altersvorsorge
 - Pflegevorsorge
 - Zahnzusatzversicherung für Zahnarztbesuche in Deutschland und/oder Schweiz
- Grenzgänger-Krankenversicherung** **ich interessiere mich für**
 - private deutsche Krankenversicherung (PKV)
 - deutsche gesetzliche Krankenversicherung (GKV)
 - Privatarif Sympany-/SWICA-Mondial für Grenzgänger
 - gesetzlichen** Grenzgänger-Tarif mit Rückkehrmöglichkeit in GKV
- Private Zusatzversicherung** zur bestehenden gesetzlichen Krankenversicherung / zur Schweizer Krankenversicherung
 - für das Krankenhaus** 1- / 2-Bettzimmer inkl. Privatarzt/Chefarzt/Spezialist, freie Krankenhauswahl
 - für Zahnersatz** (Gold-/Keramik-Inlays, Implantate, hochwertige Kronen/ Brücken) mit/ohne Höchstsatzbegrenzung !
 - für private Zahnbehandlung** (Professionelle Zahnreinigung, Prophylaxe, Behandlung beim Privatzahnarzt, etc., (auch im Ausland)
 - Ambulante Zusatzversicherung, Heilpraktiker oder Alternativmedizin, Zusätzliche Vorsorgeuntersuchungen, Brille, etc.**
- Private Pflegezusatzversicherung** – Ergänzung zur gesetzlichen Pflegepflichtversicherung, zahlbar schon ab Pflegestufe 0, I,II und III.

- Möchten Sie noch in diesem Jahr einen Altersvorsorgevertrag **im Rahmen der 3. Säule** beginnen und dadurch Steuern sparen ?
 - mit der Grenzgänger-Direktversicherung sparen Sie pro Jahr bis zu 2000 €
 - mit der Basis-Rürup-Rente kann die Steuerersparnis noch höher ausfallen (je nach Beitragshöhe)

Fordern Sie Berechnungen für eine Direktversicherung oder Basis-/Rürup-Rente an:

z.B. mtl. 50,- 100,- 200,- € oder max. 392 € in die Altersvorsorge (Direktversicherung) investieren, Auch Jahreszahlungen sind möglich (z.B. 1000,- 2000,- oder bis zu 4704,- Euro pro Jahr).

- Möchten Sie als baldiger Pensionär einen Teil Ihrer Pensionskassenauszahlung in eine lebenslange Basis-/Rürup-Rente investieren ? Fordern Sie Berechnungen für eine Basis-/Rürup-Rente gegen Einmalbeitrag an: z.B. 50.000 € 100.000 € 200.000 € oder _____ nennen Sie Ihren verfügbaren Betrag

- Private Pflegerente mit Beitragsrückzahlung** als verzinsliche Kapitalanlage (Einmalbeitrag oder gegen laufenden Beitrag) = sichere Kapitalanlage mit Schutz im Pflegefall und bei Unfällen für Personen zwischen 50 und 80 Jahren !
- Unfallversicherung mit garantierter Rückzahlung** der Beiträge (egal ob etwas passiert ist oder nicht ! für Sie selbst ? Für Kinder ? Für Enkel ? Bitte ggf. Name/Geb.datum angeben.)
- Private Zusatzrente im Alter / Schatzbrief gegen Einmalbeitrag**
Interessierte sollten eine Rentenversicherung – egal ob Riester-, Rürup-/Basis-, Privatrente oder Direktversicherung – **noch in 2015 abschließen**, um sich die max. staatliche Zulage oder die max. Steuerersparnis zu sichern.
- Basis-Rente** (Neu seit 2005: Beiträge steuerlich in 2015 zu 80% abzugsfähig, ab 2016 zu 82 % abzugsfähig ! Ledige können bis 22.172, Verheiratete bis 44.344 Euro jährlich **Rürup-Rente** aufwenden und davon 80 / bzw. 82 % absetzen, und sich eine maximale Steuerersparnis sichern ! Steuerersparnis für Selbstständige oder Angestellte
- Risiko-Lebensversicherung** **Berufsunfähigkeitsrente** **Ausbildungs-/Rentenvorsorgeplan** für Enkel/Kinder - „Enkel-Police“
- Rentenentnahmeplan** gegen Einmaleinzahlung (z.B. für auslaufende Lebensversicherungen, Pensionskassenzahlungen, Festgeld, etc.)
- Sonstige Themen:** _____
- Werbererlaubnis:** Wir erlauben der Grenzgänger-Information Hegau-Bodensee (Versicherungsbüro Egon Traub) ausdrücklich uns zum Zweck der Information oder Beratung anzurufen oder per Email zu kontaktieren. Diese Erlaubnis kann ich jederzeit widerrufen.
- Damit ich von für meinen Versicherungsschutz wichtigen Informationen – z.B. bei gesetzlichen Änderungen regelmäßig und schnellstmöglich informiert werden kann, **bitte ich um Zusendung** Ihrer Information per Email. Bitte nehmen Sie mich daher in Ihren Verteiler für Ihren **kostenlosen Newsletter** auf. Den Newsletterversand kann ich jederzeit widerrufen.
- Ich „like“ GrenzgaengerKrankenversicherung auf **Facebook** und freue mich via Facebook regelmäßig über News informiert zu werden

Werden Sie unser Fan auf Facebook ! Profitieren Sie rechtzeitig von wichtigen Infos!
facebook.com/GrenzgaengerKrankenversicherung

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____ Email: _____

Straße: _____ PLZ/ Ort: _____ Telefon: _____ Facebook/Xing: _____

Vorname Ehefrau/-mann (ggf.) _____ Geburtsdatum (Ehegatte): _____ Kinder (Vorname/Geburtsdatum): _____

Kinder (Vorname/Geburtsdatum): _____ Kinder (Vorname/Geburtsdatum): _____

Bruttoeinkommen 2013/2014(für Altersvorsorgeprodukte erforderlich) **Zukünftiger Wohnort CH** (sofern Aufenthalter geplant)

➔ So rechnet sich das für Sie

Beispiel bei 392 € Monatsbeitrag

Grenzgänger Direktversicherung

Beitrag Direktversicherung

Ihr Eigenaufwand beträgt nur 228 €

Steuerersparnis

Sparbeitrag

392 €

Ersparnis

Eigenaufwand

228 €

ist seit 25.11.15 (vorübergehend) nicht mehr möglich!

Bsp. bei Spitzensteuersatz von 42 % Spitzensteuersatz bedeutet, die letzten z.B. 1000 € werden mit diesem Steuersatz besteuert.

Achtung ! Grenzgänger können als 3. Säule derzeit (seit 11-2015) nur noch eine Basis-/Rürup-Rente oder PrivatRente steuerbegünstigt abschließen !

Durch einen „Streit“ zwischen der Oberfinanzdirektion Karlsruhe und der FINMA (der Schweizer Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen) in Bezug auf die notwendigen „Formulierungen“ und Formalitäten bei der Grenzgänger-Direktversicherung haben die meisten Anbieter dieses Produkt vorläufig eingestellt. Wer trotzdem eine Direktversicherung abschließt muss damit rechnen, dass seine Beiträge nicht von der Steuer absetzbar sind!

Wir raten daher ausschließlich zur Basis-/Rürup-Rente, bei der man die Beiträge flexibel gestalten kann und bei der man die Beiträge in 2015 zu 80% von der Steuer absetzen kann. (Eine Zustimmung des CH-Arbeitgebers ist nicht erforderlich.)
Auch mit der Basis-/Rürup-Rente können Sie eine hohe Steuerersparnis (bis mehrere Tausend Euro) erzielen !

z.B. mtl. 50,- 100,- 200,- € oder _____ € in die Altersvorsorge investieren.

Auch Jahreszahlungen sind möglich (z.B. 1000 /2000 / bis 22.172/44.344 € (ledig/verheiratet)

Vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch oder fordern Sie eine persönliche Berechnung an.

Auch für Aufenthalter (B-/L-/C-Ausweis) bieten wir die Möglichkeit über die 3. Säule in der Schweiz Steuern zu sparen. Fordern Sie auch dazu persönliche Berechnungen an und holen Sie sich einen Teil der Steuern aus 2015 zurück.

Auch für Aufenthalter (B-/L-/C-Ausweis) bieten wir die Möglichkeit über die 3. Säule in der Schweiz Steuern zu sparen. Fordern Sie dazu persönliche Berechnungen an und holen Sie sich einen Teil der Steuern aus 2015 zurück.

✂----- Fax 07531- 92 88 83 -----

Ja, ich bin an einer unverbindlichen Information über das wichtige Thema interessiert:

- Schicken Sie mir ausführliches Infomaterial zu folgenden Themen _____
- Rufen Sie mich wegen einer Terminvereinbarung an. Meine Tel. Nr. lautet: _____
- Werbererlaubnis:** Wir erlauben der Grenzgänger-Information Hegau-Bodensee (Versicherungsbüro Egon Traub) ausdrücklich uns zum Zweck der Information oder Beratung anzurufen oder per Email zu kontaktieren. Diese Erlaubnis kann ich jederzeit widerrufen.
- Damit ich von für meinen Versicherungsschutz wichtigen Informationen – z.B. bei gesetzlichen Änderungen regelmäßig und schnellstmöglich informiert werden kann, **bitte ich um Zusendung** Ihrer Information per Email. Bitte nehmen Sie mich daher in Ihren Verteiler für Ihren **kostenlosen Newsletter** auf. Den Newsletterversand kann ich jederzeit widerrufen.
- Ich „like“ GrenzgängerKrankenversicherung auf Facebook und freue mich via Facebook regelmäßig über News informiert zu werden

Werden Sie unser Fan auf Facebook ! facebook.com/GrenzgaengerKrankenversicherung

Name:	Vorname:	Geburtsdatum:	Email:
Straße:	PLZ/ Ort:	Telefon:	Facebook/Xing:
Vorname Ehefrau/-mann (ggf.):	Geburtsdatum (Ehegatte):	Kinder (Vorname/Geburtsdatum):	
Kinder (Vorname/Geburtsdatum):	Kinder (Vorname/Geburtsdatum):		
Bruttoeinkommen 2014 / 2015 (für Altersvorsorgeprodukte erforderlich)		Zukünftiger Wohnort CH (sofern Aufenthalter geplant)	